



Bezirksvertretung Münster-Südost

über Herrn Stadtdirektor Paal

**Wiedereinführung öffentlicher Schwimmzeiten im Hallenbad Wolbeck
hier: Stellungnahme zur Anregung AnS/0004/2025 der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung
Münster-Südost**

Mit der Anregung AnS/0004/2025 bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung, sich dafür einzusetzen, dass im Hallenbad Wolbeck wieder regelmäßige öffentliche Schwimmzeiten für die Bevölkerung eingerichtet werden.

Die Verwaltung teilt mit, dass die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahme derzeit nicht realisierbar ist.

Begründung:

1. Personalengpässe:

Die personelle Situation im Bereich der städtischen Bäder hat sich in den vergangenen Monaten weiter zugespitzt. Neben dem bereits bestehenden Fachkräftemangel im Bereich des Bäderbetriebs haben mehrere Mitarbeitende Stundenreduzierungen beantragt, die sich in Summe auf 3,5 Vollzeitstellen auswirken. Zudem liegen mehrere Kündigungen aufgrund beruflicher Neuorientierung vor. Der daraus resultierende Mangel an qualifiziertem Aufsichtspersonal erlaubt aktuell keine Ausweitung des öffentlichen Badebetriebs. Priorität hat unter diesen Umständen die Aufrechterhaltung des Schul- und Vereinsschwimmens an den Standorten.

2. Wiedereröffnung des Ostbades:

Mit der Wiedereröffnung des Ostbades steht den Bürgerinnen und Bürgern ein wohnortnahes öffentliches Hallenbad im Bezirk Mitte, welches sich in unmittelbarer Nähe zum Stadtbezirk Süd-Ost befindet, zur Verfügung. Die dortigen öffentlichen Schwimmzeiten sind bedarfsorientiert ausgerichtet, um insbesondere dem Bedarf aus dem Stadtgebiet Münster-Südost Rechnung zu tragen.

3. Geringe Nachfrage im Verhältnis zu den Betriebskosten:

Eine Analyse der Besucherzahlen während vergangener öffentlicher Schwimmzeiten im Hallenbad Wolbeck zeigt eine sehr geringe Frequentierung. Die Fixkosten für Personal, Energie, Wasser und Betriebsmitteln stehen in keinem angemessenen Verhältnis zur tatsächlichen Auslastung. Die wirtschaftliche Vertretbarkeit regelmäßiger öffentlicher Öffnungen an diesem Standort ist daher nicht gegeben.

4. Integriertes Sportentwicklungskonzept:

Die Stadt Münster befindet sich derzeit in einer Phase zur Erstellung eines gesamtstädtischen Bäderentwicklungskonzepts. Im Rahmen dieses Prozesses werden unter anderem Bedarfe erfasst und bewertet. Die Ergebnisse werden eine fundierte Grundlage für künftige Entscheidungen zur Bäderentwicklung in allen Stadtteilen – auch in Wolbeck – bilden. Eine Einzelentscheidung vor Abschluss dieses Prozesses wird daher nicht empfohlen.

Vor dem Hintergrund der dargelegten Punkte sieht die Verwaltung derzeit keine Möglichkeit, regelmäßige öffentliche Schwimmzeiten im Hallenbad Wolbeck einzurichten.

i. A.
gez.

Kerstin Dewaldt
Leiterin des Sportamtes